

Expertin für gesundes und nachhaltiges Bauen HFP

Experte für gesundes und nachhaltiges Bauen HFP

Umwelt, Klima

Planung, Hochbau, Tiefbau

Gebäudetechnik

Materialwissenschaft

Als Expertin oder Experte für gesundes und nachhaltiges Bauen sind Sie Fachperson im Bausektor. Sie setzen sich für ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit im Bauwesen ein. So fördern Sie ein Bauwesen, das auf baubiologischen Grundsätzen und Kriterien basiert. Sie leiten Projekte und bieten allen an der Planung eines Neubaus oder einer Renovation beteiligten Personen fachliche Beratung an.

Aufgaben

Bauprojekte planen und umsetzen

- Projekte nach den Kriterien des nachhaltigen und wohngesunden Bauens planen, umsetzen und beurteilen, dabei die Gebäudeart berücksichtigen
- baubiologische und nachhaltige Lösungen erarbeiten, vorschlagen und definieren, die auf aktuellen Branchenentwicklungen basieren
- während der Realisierung von Projekten als Fachperson für Nachhaltigkeit beratend zur Seite stehen
- Balance zwischen technischen, wirtschaftlichen und nutzerspezifischen Anforderungen finden
- Machbarkeitsstudien, Gesamtbewertungen und Gutachten erstellen sowie die entsprechenden Berichte verfassen

Beraten

- Auftraggeberinnen und Auftraggeber wie Privatkundschaft und Behörden beraten, unterstützen und dabei deren Bedürfnisse sowie Ressourcen berücksichtigen
- Bauherrschaften und Fachpersonal bei der Planung und Ausführung von Bau- oder Renovationsarbeiten beratend zur Seite stehen
- andere beteiligte Fachpersonen über baubiologische Grundsätze informieren, beispielsweise zu langfristig nachhaltigen Baumaterialien
- das nachhaltige und baubiologische Bauen, das Wohlbefinden der Menschen sowie den bewussten Einsatz natürlicher Ressourcen und Materialien fördern

Arbeitsumgebung

Als Expertin oder Experte für gesundes und nachhaltiges Bauen arbeiten Sie im Büro und auf der Baustelle. Sie haben in der Regel regelmässige Arbeitszeiten, wobei sich das Arbeitspensum in intensiven Projektphasen erhöhen kann.

Anstellung finden Sie in Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, Baufirmen, Umweltschutzorganisationen, Forschungsinstituten oder in der öffentlichen Verwaltung. Ausserdem können Sie ein eigenes Unternehmen gründen.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Ausdauer und Durchhaltevermögen
 - Durchsetzungsvermögen
 - Eigeninitiative
 - Flair für Naturwissenschaften
 - Innovationsfreude
 - Kreativität
 - Räumliches Vorstellungsvermögen
 - Technisches Verständnis
-

Interessen

- Beraten
- Experimentieren, forschen
- Informieren und sensibilisieren
- Planen, konstruieren, technisches Zeichnen

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

- Kurse von **Baubioswiss** (<https://www.baubio.ch/kalender>)
- Kurse von **Baustoff Kreislauf Schweiz** (<https://www.baustoffkreislauf.ch/fachbereiche/bildung>)

Fachhochschule

- Bachelor in Architektur (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/architektur>)
- Bachelor in Bauingenieurwissenschaften (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/bauingenieurwissenschaften>)
- Bachelor in Umweltingenieurwissenschaften (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/umweltingenieurwissenschaften>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Baumeister/in HFP

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/baumeister-in-hfp>

Beruf

Brandschutzexperte/-expertin HFP

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/brandschutzexperte-expertin-hfp>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.420.6.0

Weiterführende Links

Verein Nachhaltiges und Baubiologisches Bauen (VNBB) (<https://vnbb.org/>)

Baustoff Kreislauf Schweiz (<https://www.baustoffkreislauf.ch/>)

Kies-, Beton- und Recyclingverband

Baubioswiss (<https://www.baubio.ch/>)

Fachverband für gesundes und nachhaltiges Bauen und Leben

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/66536?lang=de>)